

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Des Teufels Anteil (Carlo Broschi)

**Auber, Daniel-François-Esprit
Scribe, Eugène**

Leipzig, [circa 1895]

Auftritt VIII

[urn:nbn:de:bsz:31-81682](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-81682)

Achter Auftritt.

Gil Vargas rechts vorn, Kasael d'Estuniga zu seiner Linken. Die Königin links in der Nähe der Klosterstufen. Die Hofherren zurückstehend.

Vargas (leise zu Kasael). Da ist sie — das ist die Königin! Benützt diesen Augenblick!

Beide (nähern sich unter ehrfurchtsvollen Verbeugungen).

Die Hofherren (verneigen sich respektvoll vor der Königin).

Königin (zu Kasael). Was wollt Ihr?

Kasael. Nur einen Augenblick Gehör bei meiner gnädigsten Königin.

Vargas (verneigt sich aufs neue fast bis zur Erde).

Königin (winkt Vargas und den Hofherren, sich zu entfernen).

Vargas (verneigt sich nochmals ehrerbietig und geht nach rechts in das Wirthshaus ab).

Die Hofherren (ziehen sich einige Schritte nach hinten zurück).

Neunter Auftritt.

Die Vorigen ohne Gil Vargas.

Königin (zu Kasael). Sprecht — wer seid Ihr?

Kasael. Don Kasael d'Estuniga, spanischer Edelmann, der dem Könige und seinem Heere zu dienen wünscht, der aber leider nicht reich genug ist, um sich eine Stelle zu kaufen.

Königin. Ihr verlangt also — ?

Kasael. Vor der Hand nur eine Fähnrichsstelle, um mich in den Niederlanden wacker schlagen zu können.

Königin. Der Wunsch ist bescheiden.

Kasael (ihr ein Papier überreichend). Daß ich dieser Gunst nicht unwürdig bin, mag Ew. Majestät diese Empfehlung beweisen. Der würdige Großinquisitor Fray Antonio hat sie mir gegeben.

Königin (plötzlich kalt und ironisch). Wirklich? — Nun denn, Don Kasael d'Estuniga — wen meine Feinde empfehlen, bedarf meines Schutzes nicht mehr. (Sie zerreißt das Papier.) Wir können unter diesen Umständen nichts für Euch thun.

(Sie geht nach rechts in das Wirthshaus ab.)

Die Hofherren (folgen ihr).

(Es wird dunkler.)